

Schluchseewerk AG bereitet sich für Energie-Notsituationen vor

Gasvorräte müssen geschont und Engpässe kompensiert werden

Laufenburg, 24.03.2022: Der Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Rohstoffengpässe stellen die Sicherheit der Gas- und Stromversorgung in bislang ungeahntem Ausmaß in Frage. Die Schluchseewerk AG bereitet sich deshalb darauf vor, bei kurzfristigen energiewirtschaftlichen Sondersituationen, Engpässen und extremen Schwankungen eingreifen zu können und vor allem den Schluchsee als größten Energiespeicher Deutschlands nutzbar zu halten.

Infolge der eingeschränkten Verfügbarkeit von Erdgas ist die Einsatzfähigkeit der Gaskraftwerke in Deutschland insbesondere im kommenden Winter gefährdet. Die Energieversorger sind aufgefordert, alle verfügbaren Potentiale zu aktivieren, um die Versorgung sicherzustellen.

Dabei kann der Schluchsee als mit Abstand größter deutscher Energie- bzw. Stromspeicher einen wesentlichen Beitrag leisten. Im Rahmen der Regelungen für energiewirtschaftliche Sondersituationen sollen seine Speicherkapazitäten genutzt werden, um den Erdgasverbrauch zu reduzieren und die Reserven für die kommende Heizperiode zu schonen.

Die Schluchseewerk AG hat in Abstimmung mit ihren Aktionären die strategische Speicherbewirtschaftung so angepasst, dass die fehlenden Flexibilitätsoptionen bestmöglich aufgefangen werden. Während sich dies vor allem im Sommer in häufigeren Pegelschwankungen im Schluchsee bemerkbar machen wird, steht seine möglichst vollständige Füllung rechtzeitig vor dem Winter im Zentrum der Vorbereitungen, um spätestens mit dem Rückgang der Solareinspeisung auch für längerfristige Dunkelflauten vorbereitet zu sein.

Auch wenn es aufgrund des aktuell geringen Rheinwasserabflusses und der veränderten energiewirtschaftlichen Notwendigkeiten sein könnte, dass das reguläre Sommerabsenkziel von 924,00 m.ü.NN in diesem Jahr möglicherweise nicht pünktlich zum 15. Mai erreicht wird, zeigen sich der Wert und die Wichtigkeit von Pumpspeicherkraftwerken und vor allem des Schluchsees jetzt besonders deutlich. Die Schluchseewerk AG wird jedenfalls vorbereitet sein, mehr denn je ihren Beitrag zur Versorgungssicherheit in Deutschland zu leisten.

Hinweis für Journalisten: Weitere Informationen bei

Peter Steinbeck, Schluchseewerk AG, Stabsstelle Kommunikation
Säckinger Straße 67, 79725 Laufenburg (Baden)
Tel. +49 (0) 7763 9278-80107, Fax. +49 (0) 7763 9278-70299

steinbeck.peter@schluchseewerk.de
www.schluchseewerk.de



Der Schluchsee: Deutschlands größter Energie- und Stromspeicher